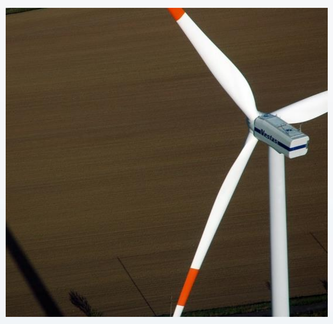
GIS-gestützte Potenzialstudien für konfliktarme Standorte

Herausforderung Standortfindung



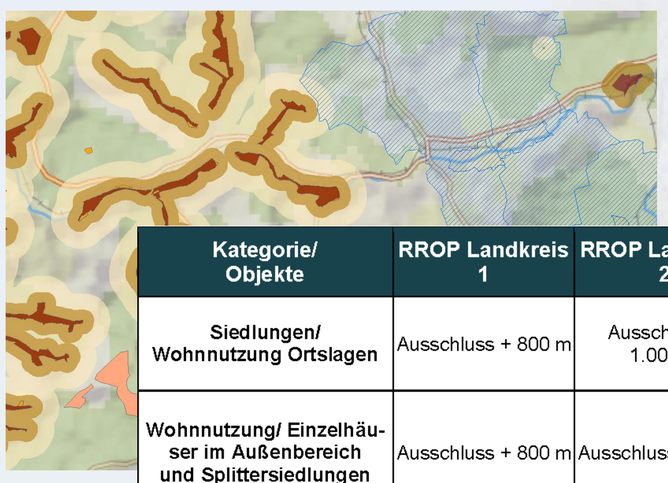
Realistische Windparkstandorte außerhalb der bereits ausgewiesenen Flächen sind in Deutschland rar und nur mit guten Kenntnissen der räumlichen Planung sowie des Naturschutzrechts zu ermitteln. Ziel sollte dabei sein, die konfliktärmsten Gebiete zu finden, denn diese Flächen haben die größte Chance einer späteren förmlichen Ausweisung durch die Planungsbehörden.

Der Rechtsprechung des Bundesverwaltungsgericht zufolge bedarf es bei der förmlichen Ausweisung von entsprechenden Eignungs- oder Vorranggebieten eines schlüssigen gesamträumlichen Konzept, in dessen Rahmen der Windenergienutzung in substanzieller Weise Raum geschaffen wird (Grundsätze v.17.12.2002 u.v. 13.3.2003). Ein gesamträumliches Konzept erfordert zwangsläufig eine flächendeckende Untersuchung des jeweiligen Raums (Gemeinde, Landkreis oder Planungsregion.

OECOS führt seit 2007 flächendeckende GIS-gestützte Standortanalysen zur Identifizierung konfliktarmer potenzieller Windparkflächen in Landkreisen und Gemeinden durch. Wir haben dazu eine systematische Analysemethodik entwickelt und verfeinert, die sich durch einen hohen Erkenntnisgewinn bei moderatem aber gezieltem Ressourceneinsatz auszeichnet. Unsere Auftraggeber sind Windparkprojektierer und Planungsbehörden.

Ermitteln konfliktarmer Flächen

- Wir arbeiten auf Basis der stets aktualisierten amtlichen digitalen ATKIS-Karten des Bundesamtes für Kartographie und Geodäsie
- Durch frühzeitiges Filtern der großräumigsten Ausschlüsse, haben wir einen geringen Rechercheaufwand
- Vorläufige Potenzialflächen werden anhand von Satellitenbildern und topographischen Karten sorgfältig auf Aktualität und schwierig zu erkennende Restriktionen überprüft
- Hohe Detailgenauigkeit durch digitale Bearbeitung und systematische Recherchen ermöglichen häufig das Finden von erfolgsversprechenden Potenzialflächen
- Im Ergebnis werden die Flächen auf Übersichtskarten dargestellt. Jedes Potenzial erhält einen einseitigen Steckbrief mit Satellitenbild, Text und Karte
- Ein Fazit kommentiert die Situation als Ganzes und gibt Empfehlungen



Ausschnitt aus einem Suchraster

Kategorie/ Objekte	RROP Landkreis 1	RROP Landkreis 2	NLT-Papier (2011)	Kriterium OECOS
Siedlungen/ Wohnnutzung Ortslagen	Ausschluss + 800 m	Ausschluss + 1.000 m	X	Ausschluss + 1.000 m, Generalisierung notwendig*
Wohnnutzung/ Einzelhäuser im Außenbereich und Splittersiedlungen	Ausschluss + 800 m	Ausschluss + 500 m	X	Ausschluss + 500 m, Generalisierung notwendig*
Vorranggebiete für industrielle Anlagen	Ausschluss	X	X	Ausschluss
Verkehrsflächen	BAB, Bundes-, Landes- und Kreisstraße + 40 m	X	X	Ausschluss + 40 m für BAB, Bundes-, Landes- und Kreisstraße

Regionalplanänderungen vorwegnehmen

Die von einzelnen Bundesländern, Forschungsinstituten oder dem BWE herausgegebenen Windkraft-Atlanten zeigen nur ein grobes Bild der tatsächlichen Potenziale. Realisierbare Flächenpotenziale lassen sich erst feststellen, wenn die von den Planungsämtern bei einer Plannovelle durchzuführenden Arbeitsschritte vorweggenommen werden. Der Kern der Recherchearbeit liegt dabei in einem Abgleich der windhöffigen Flächen eines Planungsraums mit einer Vielzahl möglicher Ausschlüsse aufgrund von Flächenkonkurrenzen und Vorsorgeabständen gegenüber etwa 30 bis 50 spezifischen Schutzgütern. Wir ermitteln die im jeweiligen Planungsraum geltenden oder diskutierten Ausschlüsse und Abstände und stimmen mit dem Auftraggeber eine angemessene Suchstrategie ab.

Referenzen

OECOS befasst sich seit über 15 Jahren mit Potenzialanalysen, Umweltuntersuchungen und Umweltverträglichkeitsstudien auf dem Gebiet der erneuerbaren Energien. Seit 2007 wurden im Auftrag unterschiedlicher Windparkprojektierer in mehr als 100 Landkreisen und Gemeinden flächendeckende GIS-gestützte Standortanalysen zur Identifizierung konfliktarmer potenzieller Windparkflächen durchgeführt. Unter den unabhängigen Planungsbüros sind wir in dieser Hinsicht deutschlandweit führend.

Im weiteren Verlauf einer Windparkplanung begleitet **OECOS** Projektierer gerne mit Detailanalysen, Vogel- und Fledermauskartierungen, Landschaftsbildanalysen, Visualisierungen sowie der kompletten Erstellung der förmlichen Umweltunterlagen im Genehmigungsverfahren (LBP, UVP-Vorprüfung, UVP, FFH-VP, AsP).

Vertrauensschutz und Exklusivität

Alle Daten und Einschätzungen, die Aufträger uns übermitteln, werden streng vertraulich behandelt. Darüber hinaus führen wir die Flächenpotenzialanalysen für den Zeitraum von mindestens drei Jahren für den jeweiligen Auftraggeber exklusiv durch. Flächen, die bereits einem Auftraggeber als konfliktarm ermittelt wurden, werden keinem anderen Auftraggeber weiter gegeben. Auf Wunsch vereinbaren wir gerne eine erweiterte Exklusivität.

Auftraggeber u.a.: RWE, Gamesa, VATTENFALL, EnergieKontor, IBERDROLA RENOVABLES, EWE

Kontakt: info@oecos.com Web: www.oecos.com Tel.: +49 40 89070622

Fotos: Eigendarstellung von OECOS, außer (bezogen bei Photocase): WEA oben, Windpark Erfurt, Autor: Jens912; WEA unten, Abends am Fjord #3, Autor: jortgies, Hintergrundgrafik: David und Goliath, Autor: m.vial